

## **Datenschutzhinweise für Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Webinare via „Avaya“ der Evangelischen Bank eG**

### **Verantwortlicher:**

Evangelische Bank eG, Ständeplatz 19, 34117 Kassel, info@eb.de

### **Datenschutzbeauftragter:**

Dr. Karsten Kinast LL.M., E-Mail: [datenschutz@eb.de](mailto:datenschutz@eb.de)

## **Angaben zu den Verarbeitungstätigkeiten**

### **Zwecke der Verarbeitungstätigkeit**

Durch Ihre Teilnahme an einer Web- bzw. Videokonferenz (Online-Veranstaltung) mit dem System Avaya verarbeitet der Anbieter (media as – Kommunikations- und Medientechnik) mit Ihrem Einverständnis Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung der internetbasierten Veranstaltung.

Die dafür geltenden Datenschutzhinweise zur Verarbeitung durch den Anbieter finden Sie hier: <https://media-as.com/datenschutzerklaerung/>

Die Online-Veranstaltung wird grundsätzlich **nicht** aufgezeichnet. In Ausnahmefällen werden Sie vor Beginn der Aufzeichnung darüber informiert und können dem widersprechen.

### **Rechtsgrundlage**

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder im Rahmen von vorvertraglichen Maßnahmen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“ und es überwiegen keine schutzwürdigen Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person.

### **Datenverarbeitung im Einzelnen**

Durch den Dienstleister (Auftragsverarbeiter) media as – Kommunikations- und Medientechnik (Deutschland) werden folgende Daten verarbeitet:

Im Rahmen der Teilnahme an einer Videokonferenz werden mit der Nutzung automatisiert Daten wie z.B. Audiodaten oder Video- und Chatinhalte verarbeitet. Audio-, Video- und Textinhalte, welche im Rahmen der Nutzung des Dienstes verarbeitet werden, werden nicht über das Ende der Videokonferenz hinaus gespeichert. Die Inhalte werden verschlüsselt übertragen, sodass nur die Teilnehmer des Echtzeit-Events auf diese Daten Zugriff erhalten. Das bedeutet, dass Dritte von außerhalb des virtuellen Meeting-Raums nicht auf die Daten zugreifen können. Je nachdem, in welchem Umfang sie das Angebot nutzen möchten, ist es notwendig eine Zugriffsberechtigung bzw. Freigabe auf die eigene Webcam, Ihr Mikrofon und ggf. Ihren eigenen Bildschirm oder Teile des Bildschirms zu erteilen, sodass die Teilnehmer der Videokonferenz Zugriff auf die von Ihnen freigegebenen Inhalte erhalten. Es ist möglich die Zugriffsberechtigung einzeln zu verwalten, so dass nur eine Zugriffsberechtigung für ausgewählte Inhalte (z. B. für eine einzelne Anwendung auf dem Bildschirm) erteilt wird.

Über die Dauer der Videokonferenz hinaus:

Für die Bereitstellung des Dienstes ist die Anlage von Protokolldateien auf dem Videokonferenz-server erforderlich um Fehler erkennen und beheben zu können, um eine missbräuchliche Nutzung sowie sicherheitsrelevante Ereignisse, Rechtsverstöße oder technische Probleme zu erkennen und darauf reagieren zu können (d.h. zur Systemüberwachung), sowie um den Service fortlaufend verbessern zu können.

Folgende Informationen werden in den Protokolldateien gespeichert:

- Meeting-Informationen: Meeting ID / Meeting Pin / Tel. Nummer
- Teilnehmer-Informationen: Anzeigenname, Pseudonym, Aktivitäten im öffentlichen Chat, Meldungen, Änderungen am Darstellungsmodus während der Videokonferenz (z.B. Zeitpunkt des Ein- und Ausschaltens von Mikrofon und Videokamera, Bildschirmfreigabe)
- Datum und Uhrzeitinformationen der Sitzung
- Nutzungsinformationen von Geräten z.B. von Webcam, Headsets oder Mikrofon
- Informationen zu Benutzereinstellungen Systemkonfiguration (z. B. Browser, Kamera, Headset)
- Technische Informationen zur Server Client Kommunikation (Betriebssystem, Ladestatus, Auflösungen, Bandbreiteninformationen, ausgehandelte Audio und Video Codecs)
- Technische Kommunikation zum Media Server im Rechenzentrum in Karlsruhe

### **Datentransfer in ein Drittland**

Eine Übermittlung der Daten in ein Drittland im Rahmen der Online-Veranstaltung findet nicht statt.

### **Speicherdauer der personenbezogenen Daten**

Sofern keine im Vorfeld angekündigte Aufzeichnung erfolgt, werden Ihre Daten von uns lediglich während der Abwicklung der Online-Veranstaltung gespeichert. Personenbezogene Daten werden somit gelöscht, sobald deren Zweck (Durchführung des Meetings selbst) entfallen ist und keine Aufbewahrungspflicht dem gegenübersteht. Letzteres ist im Kontext der Meetings in aller Regelmäßigkeit nicht der Fall.

### **Ihre Rechte als betroffene Person**

Sie haben als natürliche Person ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten oder unsere Hauptstelle.

### **Beschwerderecht**

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Stand: April 2021